

AUFSTEIGER SV EDELSTORF HAT VIEL VOR UND NULL ANGST VOR DER BEZIRKSLIGA

NEBE „GANZ FRECH“: PLATZ FÜNF BIS NEUN MÖGLICH, WENN ...

Von Arek Marud

Frech, frecher, SV EddeIstorf. Der Aufsteiger will zwar nicht die Liga aufmischen, es aber mit der Liga aufnehmen. „Wir haben schon etwas vor“, kündigt Trainer Lothar Nebe selbstbewusst an.

In erster Linie meint er den Klassenerhalt. Wenn die Mannschaft annähernd so entschlossen spielt wie ihr Trainer spricht, dürfte das kein Problem werden. „Es wäre der Wahnsinn, wenn wir sagen, dass wir die Liga aufmischen wollen“, hebt Nebe aber keineswegs ab.

Obwohl EddeIstorf den Aufstieg erst in der Relegation – dort aber gegen das Starensemble der TSV Hitzacker – schaffte, ist die Zuversicht enorm. Nebe setzt „auf die Motivation des Aufstiegs“. Gefragt sind aber auch Leistungsträger wie Thiemo Hauer, Stephan Schenk, Christof

Gatzka, Andreas Burmester, Jan-Philip Kahmann, Sören Meyer und Robin Wanke. Ihre Aufgabe: junge Spieler führen, vorweg marschieren. Punkt Nummer zwei ist Kampf und Leidenschaft, dritter Ansatz die Kondition. Schlagen auch die Neuzugänge ein, schließt Nebe sogar einen einstelligen Tabellenplatz nicht aus. „Ich bin mal ganz frech. Dann spielen wir um Platz fünf bis neun.“ Im selben Atemzug grätscht der Trainer dazwischen. „Sollte das Team diese Dinge nicht kapieren, dann sind wir absolut abstiegsgefährdet.“

So weit denkt Nebe nicht. Die Mannschaft startet mit Vorschusslorbeeren. Junge Spieler haben das Rüstzeug zur schnellen Weiterentwicklung, Mut machen der Trainingseifer in der Vor-

bereitung sowie die Ausgeglichenheit in allen Mannschaftsteilen. „Dank unterschiedlicher Spielertypen können wir uns auf jeden Gegner einstellen“, so Nebe, der nur die Titelaspiranten TSV Bienenbüttel, SV Emmendorf und TuS Neetze ausklammert.

Große Hoffnungen setzt er in die Neuzugänge Sven Grützmacher (eigene A-Jugend) und Sascha Hoffmann (Jelmstorf). Ersterer glänzt durch seine Technik und ist laufstark, Hoffmann gilt als „riesenschneller Torjäger“, den man allerdings auch in den Hintern treten müsse. Als Neuzugang zählt Nebe den Langzeitverletzten Pierre König dazu. „Über den werden sich noch viele wundern.“ So wie vielleicht auch über Torwart Fabian Hänel, der sich schlagartig entwickelt hat und „uns vielleicht die nötigen Punkte holt“. Den Weggang von Jan-Ole Schulz (25 Tore/Emmendorf) sieht Nebe gelassen, weil der Goalgetter in der Rückrunde abbaute und selten(er) spielte.



In der Relegation schaffte EddeIstorf (vorne Sebastian Strzalla) die Sensation und setzte sich gegen Überflieger TSV Hitzacker durch.

FÜNFJAHRES-BILANZ

12/13	K'liga	88:29	71	2.
11/12	K'liga	70:37	60	4.
10/11	K'liga	45:49	36	8.
09/10	K'liga	78:36	58	1.
08/09	1. K'klasse	53:43	33	8.



EddeIstorfs Trainer Lothar Nebe will die Konkurrenz nass machen und traut dem Aufsteiger einen einstelligen Platz zu.



SV EDELSTORF

Neuzugänge

Christof Gatzka, Thomas Meyer (beide MTV Treubund Lüneburg), Philip Meyer, Kevin Wendt (A-Jugend TSV Bienenbüttel), Sven Grützmacher (eigene A-Jugend), Sascha Hoffmann (SV Jelmstorf), Pierre König (Comeback nach einjähriger Verletzungspause).

Abgänge

Jan-Ole Schulz (SV Emmendorf).

Saisonziel

1. Klassenerhalt; Platz 5 bis 9 möglich.

Titelfavoriten

TSV Bienenbüttel, TuS Neetze, SV Emmendorf.

Homepage

www.sv-eddelstorf.de



Der SV Edelstorf - ein mutiger und selbstbewusster Aufsteiger (hintere Reihe von links): Betreuer Hans Duisterwinkel, Fabian Hänel, Christof Gatzka, Marvin Timm, Florian Taxhet, Jannik Siegemund, Jan-Philip Kahmann, Sascha Hoffmann, Sebastian Strzalla, Sven Grützmaker, Pierre König, Trainer Lothar Nebe, Co-Trainer Guido Kahmann; untere Reihe von links: Stephan Schenk, Julian Hänel, Jonas Meyer, Sören Meyer, Marcel Kahlmann, Thomas Meyer, Andreas Burmester.

ANPFIFF-TIPP

Viele Aufsteiger/Kreisligameister bekamen in der Vergangenheit massive Probleme. Das gilt auch für Edelstorf, das über Umwege (Relegation) aufstieg. Doch Trainer Lothar Nebe gilt als Heißmacher und Motivator, der versucht, alles aus seinem Team herauszukitzeln. Es könnte also hinhalten mit dem Klassenerhalt.



SPIELERKADER SV EDELSTORF

- | | | |
|---|---|--|
| Tor:
Fabian Hänel
Ingo Hauer | Mittelfeld:
Andreas Burmester
Jan-Philip Kahmann
Robin Wanke
Sebastian Strzalla
Jannik Siegemund
Julian Hänel
Julien Schlagowski
Elias Saoud
Sven Grützmaker
Christof Gatzka | Sturm:
Sören Meyer
Pierre König
Stephan Schenk
Thiemo Hauer
Marcel Kahlmann
Sascha Hoffmann |
|---|---|--|



Trainer: Lothar Nebe (63) ist ein erfahrener Fuchs, der auch schon mal in die psychologische Trickkiste greift. Unvergesslich bleibt seine Rundum-Schelte aus der Vorsaison vor dem Relegationsspiel gegen TSV Hitzacker, als er das Team hart

kritisierte. „Das Donnerwetter kam zur richtigen Zeit“, rekapituliert Nebe, der auch schon den TSV Bienenbüttel, MTV Barum, MTV Römstedt, TuS Neetze und TSV Adendorf trainierte.

TOP-TORJÄGER VERLASSEN DIE LIGA

Droht der Bezirksliga etwa eine torarme Saison? Von den besten sechs Torschützen der abgelaufenen Saison ist mit Maik Kampa vom VfL Breese-L. (Platz 5/18 Tore) gerade einmal einer übrig geblieben. Torschützenkönig Steffen Hattendorf (30 Tore) stieg mit Ilmenau auf (wechselte inzwischen zu MTV Treubund Lüneburg). Und auch drei Kreisvereine mussten ihre Vollstrecker abgeben. AZ-Spieler des Jahres Jaroslav Detko und die Nummer zwei der Rangliste (23 Tore) hat

den TSV Bienenbüttel wegen seines Umzugs nach Wolfsburg verlassen. Daniel Maaß (3./22 Tore) wechselte von Emmendorf zu Teutonia Uelzen. Und auch der Viertplatzierte Martin Massow vom SV Rosche (20) ist nicht mehr dabei. Mit den Ilmenauern Christian Felgner (6./17 Tore) und David Heck (7./16) verabschiedeten sich weitere Goalgetter.



Einer von fünf Torjägern, die die Liga verliert: Jaroslav Detko (rechts).

TORJÄGERLISTE

- 30 Tore: Hattendorf (Ilmenau)
- 23 Tore: Detko (Bienenbüttel)
- 22 Tore: Maaß (Emmendorf)
- 20 Tore: Massow (Rosche)
- 18 Tore: Kampa (VfL Breese)
- 17 Tore: Felgner (Ilmenau)
- 16 Tore: Heck, Werner (Neetze), Leonhardt, Geffert (beide E. Lüneburg II), P. Reinhardt (Küsten)
- 14 Tore: Gnida (Bienenbüttel), Techand (Küsten)
- 13 Tore: Klagholz (Bienenbüttel), Lettau (Bodenteich), Voloder (Ilmenau), Klepatz (E. Lüneburg II), A. Reinhardt (Küsten)
- 12 Tore: H. Michels (Barum), S. Elbers (Wieren), Post (Ilmenau), Purwin (Reppenstedt)